

Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Internationaler LOUIS SPOHR Wettbewerb für Junge Geiger



> Hochschule für Musik... > Unsere Preisträger*... > Preisträger*innen 20...

PREISTRÄGER*INNEN 2010

KATEGORIE I (BIS 14 JAHRE)

- ▶ 1. Preis: Noa Wildschut, Niederlande



Noa Wildschut war mit neun Jahren die jüngste Teilnehmerin des Wettbewerbs. Als 4-Jährige erhielt sie ihren ersten Violinunterricht. Die niederländische Jungstudentin des Conservatorium van Amsterdam ist seit 2006 Solistin des Streichensembles „The Fancy Fiddlers“. Sie spielte ihr erstes Vivaldi-Konzert als 5-Jährige und trat bereits im Concertgebouw in Amsterdam auf. Noa Wildschut wurde 2009 mit einem Stipendium der „VandenEnde Foundation“ ausgezeichnet.

Kontakt: a.wildschut@chello.nl

- ▶ 1. Preis: Stephen Waarts (Los Altos/Kalifornien)



Stephen Waarts erhielt im Alter von fünf Jahren seinen ersten Violinunterricht. Der 14-Jährige ist Stipendiat des San Francisco Conservatory, dort studiert er sowohl Violine als auch Komposition. Stephen Waarts gewann bereits zahlreiche erste Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben für junge Musiker und ist Mitglied des Programms „Rising Stars of California with Lara Downes“. Meisterkurse absolvierte er u. a. bei Itzhak Perlman, Philip Setzer und Midori.

Kontakt: [stephenwaartsviolin\(at\)mac.com](mailto:stephenwaartsviolin(at)mac.com)
www.stephenwaarts.com

► 2. Preis: Kanon Kobayashi (Tokio/Japan)



Die 1997 geborene Kanon Kobayashi erhielt mit 6 Jahren ihren ersten Geigenunterricht an der Toho Gakuen School of Music. Vier Jahre später erzielte sie bereits Erfolge bei internationalen Wettbewerben in Italien und Japan. Seitdem ist sie bei zahlreichen Gelegenheiten weltweit aufgetreten unter anderem auch in der Carnegie Hall in New York. Meisterkurse absolvierte die junge Geigerin unter anderem bei Igor Ozim, Zakhal Bron und Akiko Tatsumi.

► 3. Preis: Yoo Jin Hong (Seoul/Südkorea)



Yoo Jin Hong studiert in ihrem Heimatland Korea an der Korean National University of Arts. Mit ihren 13 Jahren kann sie bereits auf zahlreiche Wettbewerbserfahrungen zurückblicken. Ihr jüngster Erfolg ist der 1. Preis beim Moscow International David Oistrakh Violin Competition 2010. Yoo Jin konzertierte als Solistin unter anderem mit der Kammerphilharmonie dacapo in München, mit dem Orchestra e Coro del 700 Italiano in Italien sowie dem Goro Art Valley Orchestra in Korea.

KATEGORIE II (15 - 17 JAHRE)

- ▶ 1. Preis: Kenneth Renshaw (San Francisco/USA)



Seit 2008 ist der 16-jährige Kenneth Renshaw Konzertmeister des „San Francisco Symphony Youth Orchestra“ und spielte bereits unter der Leitung von Michael Tilson Thomas, Itzhak Perlman und Sir Simon Rattle. Er trat in zahlreichen Konzertsälen Kaliforniens auf, u.a. in der Walt Disney Concert Hall in Los Angeles. Kenneth Renshaw ist Stipendiat des San Francisco Conservatory und studiert dort Violine. Bereits im Alter von acht Jahren konzertierte er als Mitglied der „Villa Sinfonia“ in der Carnegie Hall.

- ▶ 2. Preis: Milan Al-Ashhab (Most/Tschechische Republik)



Milan Al-Ashhab erhielt seinen ersten Geigenunterricht im Alter von fünf Jahren und studiert derzeit am Konservatorium in Teplice. Sein Talent konnte Milan schon in zahlreichen Wettbewerben unter Beweis stellen. So gewann er zum Beispiel den ersten Preis beim Internationalen Telemann-Wettbewerb in Poznan 2007 sowie 2006 beim Internationalen Kocian Geigenwettbewerb in Usti. 2008/09 ging er als Solist mit dem Europera Jugendorchester auf eine Konzerttournee durch Tschechien und Europa. Seit 2009 nimmt er in diesem Orchester nun die Position des Konzertmeisters ein.

▶ 3. Preis: Kyoko Ogawa (Tokio/Japan)



Kyoko Ogawa studiert derzeit an der Toho Gakuen Music High School in Tokio bei Prof. Akiko Tatsumi. Die 17-jährige Geigerin kann bereits auf zahlreiche Wettbewerbserfolge zurückblicken. So war sie schon beim Spohr-Wettbewerb 2007 in der ersten Kategorie unter den stolzen Preisgewinnern. Im Jahr 2005 gewann sie den 1. Preis sowie zahlreiche Sonderpreise beim All Japan Student Music Competition. Ein Jahr später war sie Solistin eines Konzertes mit dem Tokio Symphony Orchestra.

Kontakt: kyocongrazia_717@yahoo.co.jp

KATEGORIE III (18 - 21 JAHRE)

▶ 1. Preis: Marie-Christine Klettner (Goldegg/Österreich)



Marie-Christine Klettner studiert seit 2005 an der Universität Mozarteum in Salzburg. Mit knapp sechs Jahren erhielt sie ihren ersten Violinunterricht und gab mit elf Jahren ihr solistisches Debüt. Die 18-jährige konzertierte bereits mit der Jungen Philharmonie Salzburg und dem Halleiner Kammerorchester. Mit Auftritten in Italien, Frankreich und den USA konnte Marie-Christine Klettner internationale Konzerterfahrung sammeln. Bereits beim letzten Spohr-Wettbewerb im Jahre 2007 erreichte sie das Finale.

Kontakt: marie.christine.klettner@sbg.at

▶ 2. Preis: Min-Kyung Sul (Seoul/Südkorea)



Die Geigerin Min-Kyung Sul studiert derzeit an der Korean National University of Arts. Obwohl erst 19-jährig hat sie bereits 6 erste Preise bei Wettbewerben in ihrem Heimatland Korea gewonnen. Des Weiteren war sie 2005 Finalistin des Yehudi Menuhin International Violin Competition und gewann 2010 den ersten Preis im All Japan Art International Competition. Erfahrungen als Solistin sammelte Min-Kyung Sul bei ihren Auftritten mit dem Seoul Philharmonic Orchestra sowie dem Kangnam Symphony Orchestra.

Kontakt: [sulkim90\(at\)hanmail.net](mailto:sulkim90@hanmail.net)

► 3: Preis: Shiori Terauchi (Tokio/Japan)



Shiori Terauchi ist zurzeit an der Toho Gakuen School of Music eingeschrieben, wo sie unter anderem bei Akiko Tatsumi studiert. Zusätzlich nimmt sie Unterricht auf der Barockvioline und ist kammermusikalisch aktiv. Die 20-jährige erzielte bereits zahlreiche Erfolge bei nationalen sowie internationalen Wettbewerben. Unter anderem gewann sie den 3. Preis sowie den Publikumspreis beim 7. Tokyo Music Competition. Beim 7. Internationalen Violinwettbewerb Leopold Mozart Augsburg wurde ihr im Jahr 2009 der Sonderpreis für die beste Interpretation des zeitgenössischen Werkes verliehen.

► Sonderpreise

Stephen Waarts

- Sonderpreis für die beste Interpretation des romantischen Violinkonzertes, gestiftet von der Geigenbauwerkstatt Brückner & Brückner, Erfurt

Kenneth Renshaw

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Violinkonzertes von W. A. Mozart, gestiftet von Jürgen Schumacher, Erfurt

- Sonderpreis für die beste Interpretation einer Sonate von L. v. Beethoven, gestiftet von Geigenbaumeister Matthias Cressin und Christine Helmreich, Musikhaus 19, Weimar

Milan Al-Ashhab

- Sonderpreis für die beste Interpretation des virtuosen Werkes, gestiftet von Geigenbaumeister Burghard Göllner, Meiningen und der Bogenbauwerkstatt Dana Zakowsky, Weimar

Marie-Christine Klettner

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von J. S. Bach, gestiftet von der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar und der NEUEN LISZT STIFTUNG WEIMAR

Yurina Otsuka

- Stipendium zur Teilnahme an den Weimarer Meisterkursen 2011

Fuga Miwatashi

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes, gestiftet von der NEUEN LISZT STIFTUNG WEIMAR

Der zusätzliche erste Preis in der Kategorie I wurde gestiftet von Ulrich Bergmann und der NEUEN LISZT STIFTUNG WEIMAR